



DMS-J-Bundesfinale in Freiburg

17.11.2013 15:02:00 |

Mit tollen Leistungen überzeugten die Erlanger im Bundesfinale der DMS-J.



Zwei Mannschaften der SSG 81 Erlangen hatten sich beim Landesfinale der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend im Schwimmen (DMS-J) für das Bundesfinale am 16./17. November in Freiburg qualifiziert. Insgesamt durften dieses Jahr je acht Mannschaften der Altersklassen A (16/17 Jahre) bis D (10/11) weiblich und männlich teilnehmen. Hierbei werden pro Mannschaft jeweils 5 Staffeln (Freistil, Brust, Rücken, Schmetterling, Lagen) geschwommen und für das Endergebnis alle Staffelzeiten addiert.



Für die weibliche C-Jugend (2000/01) gingen Varinka Albert, Iris Breidbach, Dominique und Pascale Freisleben, Lea Hofmann und Theresa Neukam an den Start.



Bei der männlichen C-Jugend (2000/01) schwammen Fabio-Leonardo Guarino, David Hecht, Simon Jonscher, Daniel Knorr, Noah Mark, Peter Varjasi und Lucas Wölfel.

Die Mädchen hatten sich als drittbeste Mannschaft Deutschlands qualifiziert, wobei die Plätze eins bis vier zeitmäßig dicht beieinander lagen. Die Jungs gingen als fünftbeste Mannschaft ins Rennen. Viel Aussagekraft haben diese Qualifikationsplätze jedoch nicht, da die Mannschaftsaufstellung von einem Wettkampf zum anderen beliebig geändert werden kann und natürlich auch - wie bei jeder Sportart - die Tagesform eine große Rolle spielt.

Bei letzterer präsentierten sich die Erlanger Schwimmer in Top-Form. Fast alle Starts wurden in Bestzeit geschwommen.

Die Mädchen starteten mit dem vierten Platz in der Freistil- und dem fünften Platz in der Bruststaffel. Mit dem dritten Platz in der Rückenstaffel konnten sie sich im Zwischenergebnis am Samstag auf Platz drei vorschieben. Die Hoffnungen auf einen Medaillenplatz stiegen. Der Sonntag begann mit einer herausragenden Zeit und Platz eins in der Schmetterlingstaffel, bei der sie sich um zehn Sekunden zum Landesfinale verbessern und auf Platz zwei in der Mannschaftswertung vorkämpfen konnten. Mit sechs Sekunden Abstand zum ersten und einer guten Sekunde Vorsprung auf den dritten Platz wurde es vor der Lagenstaffel noch mal spannend. Mit dem ersten Platz in dieser Staffel sicherten sie sich schließlich ungefährdet die Silbermedaille.

Die Jungen begannen den Wettkampf ebenfalls mit dem vierten Platz in der Freistilstaffel. Ihr bestes Ergebnis erzielten sie anschließend in der Bruststaffel mit dem dritten Platz. Hier konnten Sie sich um 5 Sekunden gegenüber dem Landesfinale verbessern. Mit Platz sechs in der Rücken- und je einem fünften Platz in

der Schmetterling- und Lagenstaffel erzielten sie in der Gesamtwertung Platz fünf.

Allen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Leistungen!

17.11.13, Birgit Neubig



- [Version zum Drucken](#)
- [Per E-Mail versenden](#)
- [Newsletter abonnieren](#)

- [Twittern](#)

/de/Startseite/News-und-Archiv/Newsmeldung?newsid=138&pdfview=1